

**Protokoll der Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft der wissenschaftlichen
Volontärinnen und Volontäre im Museumsverband Baden-Württemberg e.V.
am Mittwoch, dem 21. Februar 2007, 17.40-19.00 Uhr
im Landesmuseum für Technik und Arbeit, Mannheim**

1) Begrüßung, Vorstellung

Sprecherinnen:

- a) Catharina Geiselhart, Städtisches Kunstmuseum Spendhaus, Reutlingen (entschuldigt)
- b) Carmen Haas, Deutsches Uhrenmuseum, Furtwangen
- c) Vera Hierholzer, Landesmuseum für Technik und Arbeit, Mannheim
- d) Sonja Grazia D´Introno, Staatliches Museum für Naturkunde, Stuttgart

Drei Sprecherinnen scheiden in nächster Zeit wegen Beendigung ihres Volontariats aus (Catharina Geiselhart 09.05.2007, Sonja Grazia D´Introno 01.04.2007, Carmen Haas am 17.07.2007 bzw. auf der nächsten Mitgliederversammlung), so dass auf den nächsten Mitgliederversammlung im Juli drei Sprecher(innen) neu gewählt werden müssen.

Pressegruppe:

Aufgaben: Veröffentlichung der Referate und Tagungsberichte im Internet, Pflege der Homepage, Artikel über AG in (Fach)zeitschriften

- a) Yvonne Berndt, Reiss-Engelhorn-Museen, Mannheim (entschuldigt)
- b) Magdalena Smola, Reiss-Engelhorn-Museen, Mannheim (entschuldigt)
- c) Andrea Steudle, Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Stuttgart (Adressverwaltung)
- d) Sandra Kaiser, Staatliches Museum für Naturkunde, Stuttgart

Yvonne Berndt, Magdalena Smola scheiden aus, neue Mitarbeiter(innen) werden gesucht => Caroline Bleckmann, Archäologisches Landesmuseum Baden-Württemberg, Außenstelle Konstanz neu dabei, will Homepage übernehmen (in Absprache mit Sandra Kaiser, die das bisher übernommen hat)

2) Aufgaben der AG-Volontäre

a) Organisation der AG

- gegründet 1999
- jeder Volontär, jede Volontärin ist automatisch für die Zeit des Volontariat Mitglied der AG
- keine Beiträge
- Mitgliederversammlungen immer im Rahmen der Fortbildungen (Februar, Juli)
- Ziele: Vernetzung, Informationsaustausch, Kontakt zu Museumsverband, Unterstützung der lokalen Organisationsteams der Fortbildungen (Feb./Jul.), Kontakt mit Bundesorganisation der Volontäre bzw. mit AGs der anderen Bundesländer
- bei jeder Fortbildung Teilnahmebescheinigung => alle vier Bescheinigungen beim Museumsbund einreichen, dann Zertifikat

b) in Planung

- Verbleibsstudie der ehem. Volontäre, dafür private E-Mail-Adressen mitteilen
- Kontakt zu Kultusministerkonferenz, Ausbildungsgrundsätze
- Volontariat als Einstellungs voraussetzung im Museum

c) Besoldung

drei verschiedene Grundlagen (Bruttolohn jeweils pro Monat):

1. Unterhaltsbeihilfe im Rahmen des Beamtengesetzes (Anwärterbezüge), ca. 1100€ brutto
2. Volontäre in Museen, Gedenkstätten Denkmalpflege wie Arzt im Praktikum (AiP), 1100€ brutto (1. Jahr). 1300€ (2. Jahr)

3. BAT IIa/2 bzw. TVöD 13/2 (Grundgehalt + Ortszuschlag), ca. 1500€ brutto

Ziel: Vereinheitlichung, wenn möglich nach TVöD 13/2

- Land Baden Württemberg will weiter nach AiP bezahlen
- Kontaktaufnahme mit Museumsbund durch Bundesvolontäre => noch keine Rückmeldung
- Kontaktaufnahme mit Gewerkschaft nicht geglückt
- zum Ausloten der Situation in Baden-Württemberg geht Liste rum mit Bitte, anonym Lohn und Arbeitsstunden zu vermerken

d) Kooperation mit Bayern

erste Sitzung einer AG-Volontäre in Bayern

System vorgestellt

AG BW übernimmt Patenschaft

Treffen im Juli 2007

e) Austauschprogramme

teilnehmende Länder	Zeitpunkt des Austauschs	Anmeldefrist	Vergütung	Ansprechorganisation
Frankreich- Belgien- Deutschland	April-Juni	15.12. des Vorjahre	Stipendium (700 bei Lohnfortzahlung, 900€)	Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, Bonn
	2 Wochen Sprachkurs (Bonn, Versailles), 2 Monate Museum; 3 Wunschmuseum angeben			
Polen- Deutschland	Juni, Juli	31.12. des Vorjahres	1250 € bei Lohnfortzahlung	Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, Bonn
EU, Israel Geschichte des 20. Jh.	1-3 Monate projektgebunden	31.3.	300 €/ Woche + 300 € Aufwandsentschädigung + Zuschuss zu Arbeitstreffen	Museumsbund
Praktikum selbst organisieren				

siehe: www.museumsvolontaere.de, bzw. Homepage der Ansprechorganisation

3) Fortbildung im Juli

nicht in Speyer sondern in Trier

Anlass: Fortbildungsthema Präsentation: Konstantin-Ausstellung in Trier, Kooperation von 3 Häusern

4) Entlastung des Vorstandes

Antrag auf Entlastung des Vorstandes durch Dr. Thomas Herzig

=> Vorstand entlastet mit 0 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen

5) Sonstiges

Gibt es Anspruch auf Fortbildungen?

- generell nicht
- jedes Haus regelt das individuell
- Empfehlung: unter den Wissenschaftlern einen „Volontärsvertreter“ finden, der den Kontakt zum Direktor zu erleichtert